

Lothar Kohlstedde ist Doppelkopf-Meister

Diestedde (gl). Lothar Kohlstedde ist der neue Diestedder Doppelkopf-Meister. Mit 330 Punkten sicherte er sich den Wanderpokal des traditionsreichen Turniers, das der Diestedder Heimatverein bereits zum 25. Mal ausgerichtet hat.

Hoch erfreut zeigten sich die Veranstalter über die vielen Teilnehmer: 39 Spieler waren am Freitag in den Saal des Karl-Leisner-Heims gekommen, um in gemütlicher Runde den besten Kartenspieler des Dorfes zu ermitteln. Drei Stunden mit spannenden Doppelkopfrunden folgten, bis sich Lothar Kohlstedde souverän durchsetzen konnte.

Ihm folgten auf dem zweiten Platz Josef Spiekermann mit 300 Punkten und auf Platz drei Theo Breloh mit 265 Punkten.

Aber auch die Sieger auf den folgenden Plätzen gingen nicht alle leer aus: sie durften attraktive Sachpreise mit nach Hause nehmen, die die Organisatoren Heinz Broerken und Thomas Marcher bei den Diestedder Gewerbetreibenden eingekauft hatten. Selbst der Spieler mit der geringsten Punktzahl ging nicht mit leeren Händen nach Hause: Paul Husmann war das Glück nicht so hold und so erhielt er als Schlusslicht von Spielleiter Thomas Marcher die rote Laterne.

„Es hat uns wieder sehr viel Spaß gemacht, das Turnier vorzubereiten und zu leiten. Wir freuen uns jetzt schon auf einen spannenden Wettkampf im nächsten Jahr“, zogen Spielleiter Marcher und Mitorganisator Broerken zufrieden Bilanz.



39 Spieler haben kürzlich am Doppelkopfturnier des Diestedder Heimatvereins im Karl-Leisner-Heim teilgenommen. Unser Bild zeigt (v. l.) Josef Spiekermann (Platz 2), Sieger Lothar Kohlstedde und Theo Breloh (Platz 3).